

Amazon.de jetzt auch auf Polnisch - Chance für deutsche Online-Händler

Seit Mittwoch ist der deutsche Amazon Marktplatz deutlich interessanter für viele polnische Kunden geworden. Die deutsche Plattform bietet jetzt die polnische Sprachversion und zudem die kostenlose Lieferung nach Polen innerhalb von 1-2 Tagen ab einem Bestellwert von 39 Euro an. Es wurde auch ein polnischsprachiger Kundendienst geschaffen, der Kunden aus Polen per E-Mail und Telefon betreut.

Zugang für polnische Kunden

Amazon hat auf dem deutschen Marktplatz sein ganzes System, die Navigation sowie Millionen von Produktnamen auf Polnisch übersetzt.

„Wie in den vergangenen Monaten werden wir auch weiterhin daran arbeiten, das Kundenerlebnis in polnischer Sprache zu verbessern“, sagt Rafal Kuklinski, Standortleiter in Gdansk.

Dazu kommen günstige Lieferbedingungen- kostenloser Versand innerhalb von 1-2 Tagen ab einem Bestellwert von 39 Euro- sowie polnischer Kundenservice.

Schnellere Lieferzeit möglich

Bei der Lieferung kann es übrigens zu einer kuriosen Situation kommen: Falls ein Kunde aus Polen auf amazon.de eine Ware bestellt, die im polnischen Logistikzentrum des Unternehmens in Wroclaw oder Poznan gelagert ist, erkennt das System dies automatisch.

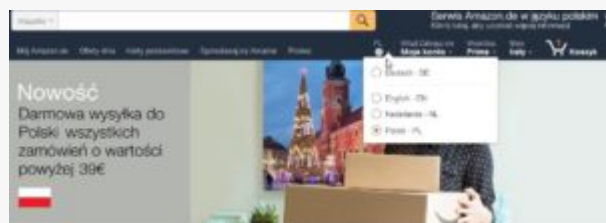
Dem polnischen Kunden wird eine kostenlose (ab 39 Euro) Lieferung am nächsten Tag angeboten. Es kann also passieren, dass der polnische Kunde diese in Polen gelagerte Ware schneller bekommt als ein Kunde, der die Ware auf amazon.de aus Deutschland bestellt.

Chance für deutsche Online-Händler

Bei gutem Marketing sollten diese Neuerungen langfristig dazu führen, dass Amazon dem bisher größten polnischen Marktplatz Allegro verstärkt Konkurrenz macht.

Es ist zu erwarten, dass immer mehr polnische Online-Kunden ihren Weg auf Amazon.de finden werden. Das ist natürlich eine gute Chance für deutsche Online-Händler, die zukünftig mehr Bestellungen von polnischen Kunden erwarten können.

Polnisch ist neben Englisch (2015) und Niederländisch (2016) bereits die dritte Fremdsprache, in der Kunden auf Amazon.de einkaufen können. Deutsche Online-Händler haben somit gute Voraussetzungen, um ihre Geschäfte zu internationalisieren. Die [rechtlichen Aspekte einer solchen Internationalisierung müssen nicht unbedingt einen langen, qualvollen Weg bedeuten.](#)



Amazon will größere Rolle auf dem polnischen Markt spielen

Amazon erwartet, dass die polnische Sprachversion des deutschen Marktplatzes das Interesse für das Angebot unter Verbrauchern und Händlern aus Polen erhöhen wird. Der Direktor für Verbraucherkommunikation für Europa bei Amazon, Ben Howes, sagte:

„Wir haben in Polen einen umfangreichen Kundenstamm, die bei uns bereits Einkäufe machten und dabei verschiedene Versionen unseres Services, insbesondere die deutsche, aber auch die britische oder französische Version nutzten. Besonders gerne kauften sie Elektronik, einschließlich der E-Book-Reader Kindle. Spielzeuge sind auch eine beliebte Kategorie“.

Zudem sagte die Pressesprecherin von Amazon Polen - Marzena Wieckowska, dass das Unternehmen im Moment positiv durch die Anzahl der polnischen Unternehmer überrascht sei, die ihre Produkte über Amazon-Services verkaufen. Ben Howes fügte hinzu:

„Polen ist ein wichtiges Land für uns. Wir möchten hier bleiben und weiter investieren. Unser Start in Polen steht in keinem Zusammenhang mit den Aktivitäten des lokalen oder internationalen Wettbewerbs. Wir fokussieren uns in erster Linie auf die Verbraucher. Die Frage der Marktbeteiligung ist nicht eine Priorität für uns.“

Neue Eigentümer für Allegro

Der polnische Markt der Handelsplattformen ist in Bewegung. Letzte Woche wurde die größte Online-Handelsplattform auf dem polnischen Markt - [Allegro](#) verkauft. Der Naspers-Konzern verkaufte 100 Prozent der Anteile an der Allegro-Gruppe an die Private-Equity-Fonds Cinven, Permira und Mid Europa für 3,25 Milliarden Dollar.

Es ist ein Rekordbetrag in der immer noch relativ jungen Geschichte des polnischen E-Commerce. Nach Ansicht von Experten sind jedoch in naher Zukunft keine größeren Veränderungen in der Funktionsweise des Services zu erwarten.

Bewegung auf dem Markt

Große Ambitionen auf dem polnischen Markt verfolgt auch die Alibaba Group. Die Monatszeitschrift Komputer Świat (DE: Computer Bild) berichtete im September, dass das Unternehmen für 2017 unter anderem die Eröffnung eines polnischen Büros sowie von einem stationärem AliExpress Ladengeschäft plant.

Die Internet-Plattform AliExpress mit Produkten direkt von chinesischen Herstellern ist derzeit bereits einem großen Teil der polnischen Online-Verbraucher bekannt. Der Service steht in Polnisch zur Verfügung und die Transaktionen mit Kunden werden durch das polnische Zahlungssystem Przelewy24 unterstützt.

Fazit

Die Änderungen auf dem deutschen Amazon Service machen das Einkaufserlebnis für Polnisch sprechende Online-Kunden bequemer und interessanter. Es ist auch vorteilhaft für deutsche Online-Händler, die hierdurch eine zusätzliche Möglichkeit für die Internationalisierung des Shop-Angebots bekommen haben. Polnisch ist neben Englisch und Niederländisch bereits die dritte Fremdsprache in der Kunden auf Amazon.de einkaufen können.

Ob die neuen Möglichkeiten für polnische Online-Kunden die unbestrittene Marktführerposition von

Allegro in Polen zukünftig beeinflussen werden, ist derzeit schwer einzuschätzen. Die immer größere und weiter gehenden Aktivitäten der internationalen Konkurrenz in Bezug auf den polnischen E-Commerce Markt ist jedoch sicherlich etwas, was die neuen Eigentümer von Allegro in ihrer Entwicklungs-Strategie berücksichtigen werden.

Wir informieren Sie gern über praktische und rechtliche Bedingungen Ihrer Zielmärkte. [Seien Sie beim internationalen Online-Handel auf der sicheren Seite mit unseren Lösungen.](#)

Bildnachweis: ruskpp/shutterstock.com